

Deutsch-französische Freundschaft im Fokus

Projekttag an der Martin-Luther-Schule

von Jule Kuhnert

Marburg. Die Martin-Luther-Schule hat mit einem Aktionstag die deutsch-französische Freundschaft anlässlich des 55. Jahrestages des Elysée-Vertrages gefeiert. Das Schulprojekt war eine Kooperation zwischen der Schule, dem romanistischen Seminar der Philipps-Universität und der deutsch-französischen Gesellschaft in Marburg, mit finanzieller Unterstützung des deutsch-französischen Jugendwerks. Einen Schultag lang wurde in einem Klassenzimmer eine Stationsarbeit angeboten, bei der die Schüler verschiedene Aspekte der deutsch-französischen Beziehung erkunden konnten. Dazu wurden Songtexte, elsässische Karikaturen und Asterix-Comics analysiert und die Geschichte sowie die Rolle Marburgs besprochen.

Französisch schon ab der fünften Klasse

Diese Aufgaben wurden von Lehramts-Studierenden der Philipps-Universität erarbeitet und betreut. Teilnehmen durften an dem Projekt stundenweise alle Schüler, die an diesem Tag Französisch-Unterricht gehabt hätten und auch alle anderen Schüler in ihren großen Pausen.

Mit dem Angebot solle bei den Schülern Werbung für den Französisch-Kurs gemacht werden. Die Martin-Luther-Schule ist in Marburg die einzige ihrer Art, an der Französisch als ers-

te Fremdsprache, also schon ab der fünften Klasse, angeboten wird. Das sei insofern sinnvoll, als dass schon besonders früh ein Verständnis für grammatikalische Strukturen entwickelt werde. Ein Aspekt, der in der englischen Sprache vergleichsweise nicht so ausgeprägt sei und einmal verinnerlicht dabei helfe, später weitere Sprachen zu erlernen. Außerdem sei es sinnvoll, der anspruchsvolleren Sprache mehr Zeit zu geben, sodass in der elften Klasse auch sprachlich weniger begabte Schüler einen ordentlichen Stand erreicht haben.

Kuchen krönt Esser symbolisch zum König

Belohnt wurde die Stationsarbeit mit fünfzehn verschiedenen Kuchen und französischen Süßigkeiten, die von der deutsch-französischen Gesellschaft Marburgs neben der Koordinationsarbeit gebacken und besorgt wurden. „Die Kuchen sind ganz gut. Voriges Jahr gab es hier Crêpes“, erklärt ein Mittelstufen-Schüler auf die Frage hin, was er von der Veranstaltung halte. Passend zum Monat gab es sogar eine Galette des Roix, auch bekannt als Drei-Königs-Kuchen, der in Frankreich traditionell am entsprechenden Feiertag gegessen wird. Das Besondere dabei ist ein miteingebackenes Krönchen, das jenen symbolisch zum König krönt, der es in seinem Kuchenstück findet.

zentrums für
auf dem ehem
gelände behan

Raumwe Diskussio

Marburg. Der
der Religionen
19.30 Uhr im S
sitzungssaal i
straße, teilt Pf
mon mit. Dort
Thema „Wüns
ten“. In unsere
gabe war als V
der historische
nannt worden.
torischen Grün
Diskussionsrun
den Stadtveror
saal verlegt wer

MLS inform Viertkläss

Marburg. Die
Schule (MLS) lä
tag, 8. Februar, z
mationsabend
von Grundschül
sen ein. In der A
20 Uhr die Sch
Schule, das päda
zept und das n
angebot vorgeste
erkundungstag fi
tag, 10. Februar, v
Uhr statt.

Ortsbeirat Michelbach

Michelbach. Di
wicklung der W
im Neubaugebiet
platz ist ein Ta
punkt im Ortsb
bach. Außerdem
Gremium heute
im Clubraum des
Michelbach über
kung der Glyphos
Stadtteil.